

## **Protokoll der 14. Sitzung des Projektausschusses der LAG AktivRegion Mitte des Nordens e.V. in der Förderperiode 2014-2020 am 12. Februar 2020**

Ort:                Amtsverwaltung Hürup  
Datum:            12. Februar 2020  
Protokoll:        Eva Müller-Meernach

Anwesend:

Stimmberechtigte Mitglieder:

**WiSo-Partner:**

- M. Budach
- W. Kiwitt
- C. Knorn
- Kuhrau
- H. Mügge
- Petersen
- V. Petersen
- Schümann

**Öffentliche Partner:**

- K. Dummann-Kopf
- B. Gerling
- W. Krumbügel
- B. Lang (ab Top 6)
- R. Schmeiduch

Gäste/ Beratende Mitglieder:

1. E. Asmus-Reimer
2. P. Asmussen
3. M. Ellermann
4. K. Jessen
5. J.-N. Klindt

**Tagesordnung**

1. Begrüßung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der versendeten Unterlagen
4. Genehmigung des Protokolls der 13. Sitzung des Projektausschusses am 30. September 2019
5. Ergänzungen und Anmerkungen zur Tagesordnung
6. Budgettabelle
7. Umgang mit möglichen Interessenskonflikten
8. Projektanträge - Vorstellung, Diskussion und Projektbewertung
  - a) Kooperationsprojekt „Zu Fuß durchs Binnenland“
  - b) Gemeinde Tastrup „Modernisierung Tastrup Krog“

9. Bericht über die Sitzung des Auswahlgremiums für das Regionalbudget
10. Verschiedenes/ Termine

### TOP 1: Begrüßung

Der Vorsitzende Herr Gerling begrüßt die Mitglieder des Projektausschusses sowie die heutigen Gäste.

### TOP 2: Feststellung der Beschlussfähigkeit

Es sind 12 stimmberechtigte Mitglieder des Projektausschusses anwesend. Die 8 VertreterInnen aus dem Bereich der WiSo-Partner haben damit einen Anteil von 67%. Die einfache Mehrheit beträgt 7 Stimmen, die 2/3-Mehrheit 8 Stimmen.

*Ergänzung: Ab TOP 6 sind 13 stimmberechtigte Mitglieder anwesend. Der Anteil der WiSo-Partner beträgt 62%, die einfache Mehrheit 7 Stimmen, die 2/3 Mehrheit 9 Stimmen.*

### Top 3: Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der versendeten Unterlagen

Herr Gerling stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung sowie der versendeten Unterlagen fest.

#### An der Beschlussfassung beteiligte Mitglieder

*Kommunale Vertreter (GO):* K. Dummann-Kopf, B. Gerling, W. Krumbügel, R. Schmeiduch

*WISO-Partner (NGO):* M. Budach, W. Kiwitt, C. Knorn, A. Kuhrau, H. Mügge, C. Petersen, V. Petersen, A. Schümann

| Abstimmungsergebnis |            |              |              |  |
|---------------------|------------|--------------|--------------|--|
| Abgegebene Stimmen  | Ja-Stimmen | Nein-Stimmen | Enthaltungen | Anteil der Wirtschafts- und Sozialpartner an der Abstimmung (absolut und prozentual (mind. 50%)) |
| 12                  | 12         | 0            | 0            | 8; 67%   |

### TOP 4: Genehmigung des Protokolls der 13. Sitzung des Projektausschusses am 30. September 2019

Herr Gerling schlägt vor, das Protokoll in der am 17.10.2019 an die Mitglieder versandten und veröffentlichten Form zu genehmigen. Das Protokoll wird ohne Änderungen genehmigt.

#### An der Beschlussfassung beteiligte Mitglieder

*Kommunale Vertreter (GO):* K. Dummann-Kopf, B. Gerling, W. Krumbügel, R. Schmeiduch

*WISO-Partner (NGO):* M. Budach, W. Kiwitt, C. Knorn, A. Kuhrau, H. Mügge, C. Petersen, V. Petersen, A. Schümann

| Abstimmungsergebnis |            |              |              |  |
|---------------------|------------|--------------|--------------|--|
| Abgegebene Stimmen  | Ja-Stimmen | Nein-Stimmen | Enthaltungen | Anteil der Wirtschafts- und Sozialpartner an der Abstimmung (absolut und prozentual (mind. 50%)) |
| 12                  | 10         | 0            | 2            | 8; 67%   |

## TOP 5: Ergänzungen und Anmerkungen zur Tagesordnung

Schriftlich sind keine Ergänzungen und Anmerkungen zur Tagesordnung eingegangen. Auch mündlich erfolgen keine Ergänzungen aus dem Gremium.

### An der Beschlussfassung beteiligte Mitglieder

*Kommunale Vertreter (GO):* K. Dummann-Kopf, B. Gerling, W. Krumbügel, R. Schmeiduch

*WISO-Partner (NGO):* M. Budach, W. Kiwitt, C. Knorn, A. Kuhrau, H. Mügge, C. Petersen, V. Petersen, A. Schümann

| Abstimmungsergebnis |            |              |              |  |
|---------------------|------------|--------------|--------------|--|
| Abgegebene Stimmen  | Ja-Stimmen | Nein-Stimmen | Enthaltungen | Anteil der Wirtschafts- und Sozialpartner an der Abstimmung (absolut und prozentual (mind. 50%)) |
| 12                  | 12         | 0            | 0            | 8; 67%   |

## TOP 6: Budgettabelle

Das Gesamtbudget der EU-Fördermittel in Höhe von 2,6 Mio. Euro für Einzelprojekte ist derzeit mit 126 T€ mit dem Status reserviert (nur die auf der heutigen Sitzung zu beschließenden Projekten) belegt. Bewilligt sind derzeit gut 578 T€ Euro und 803 T€ ausgezahlt. Das derzeit freie Budget beläuft sich auf 1,2 Mio. Euro.

## TOP 7: Umgang mit möglichen Interessenskonflikten

Herr Gerling weist darauf hin, dass vor jedem Beschluss über eine Projektförderung ein möglicher Interessenskonflikt der Abstimmungsteilnehmer geprüft werden muss. Auf der heutigen Sitzung liegt bei dem Kooperationsprojekt „Zu Fuß durchs Binnenland“ ein Interessenskonflikt vor. Frau M. Budach, Geschäftsführerin der LTO Grünes Binnenland, ist an der Entwicklung des Projektes beteiligt.

## TOP 8: Projektanträge - Vorstellung, Diskussion und Projektbewertung

### a) Kooperationsprojekt: „Zu Fuß durchs Binnenland“

Die Projektvorstellung erfolgt durch M. Budach, Geschäftsführerin der LTO Grünes Binnenland

### Sachfragen

Wie ist die Abgrenzung der Kartensets erfolgt? Die Abgrenzung orientiert sich im Prinzip an der Mitgliedschaft der Kommunen in der Gebietsgemeinschaft Grünes Binnenland. Aber dennoch hören die Kartensets nicht an der Grenze auf. Im Rahmen der Erarbeitung der Kartensets werden noch Gespräche mit den angrenzenden Gemeinden geführt.

### Diskussion

Das Projekt wird als sehr sinnvoll für die ganze Region erachtet. Nach der Auswertung der Erfahrungen mit diesem Projekt könnte es sinnvoll sein, Wanderkarten für die Region der Mitte des Nordens erstellen zu lassen. Die Kartensets stellen nur eine Initialzündung dar. Einige Wege benötigen vielleicht auch Ausschilderung, alle Wege müssen gepflegt werden.

Für die Beratung und Beschlussfassung verlässt M. Budach den Raum.

### Begründung der Projektauswahl:

Das Projekt dient der Umsetzung des Kernthemas „Regionale Angebote und Erlebnisse aufbereiten“ mit der Maßnahme „Nachhaltiger Tourismus und Naherholung“. Von den drei möglichen Indikatoren werden zwei Indikatoren (Kooperationspartner und neues Angebot) bedient, die Zielerreichung beträgt daher 67%, entsprechend 4 Punkte. Die Ausstrahlung geht über Schleswig-Holstein hinaus, daher 3 Punkte. Es werden insgesamt 10 Kooperationen geschaffen (3 Punkte). Als nichtinvestives Projekt kommen weitere 7 Punkte hinzu, weitere 2 Punkte als Kooperationsprojekt mit 3 beteiligten LAGn

### An der Beschlussfassung beteiligte Mitglieder

*Kommunale Vertreter (GO):* K. Dummann-Kopf, B. Gerling, W. Krumbügel, B. Lang, R. Schmeiduch

*WISO-Partner (NGO):* W. Kiwitt, C. Knorn, A. Kuhrau, H. Mügge, C. Petersen, V. Petersen, A. Schümann

### Projektbewertung

Der Projektausschuss beschließt in geheimer Abstimmung die Projektbewertung mit 19 Punkten. Damit ist das Projekt ausgewählt.

| Abstimmungsergebnis |            |              |              |  |
|---------------------|------------|--------------|--------------|--|
| Abgegebene Stimmen  | Ja-Stimmen | Nein-Stimmen | Enthaltungen | Anteil der Wirtschafts- und Sozialpartner an der Abstimmung (absolut und prozentual (mind. 50%)) |
| 12                  | 10         | 0            | 2            | 7; 58%   |

Nach Beschlussfassung wird Frau Budach das Ergebnis der Abstimmung bekanntgegeben. Sie nimmt anschließend wieder an der Sitzung teil.

### **b) Gemeinde Tastrup: Modernisierung der Gaststätte Tastrup Krog**

Die Projektvorstellung erfolgt durch P. Asmussen, E. Asmus-Reimer und K. Jessen aus der Gemeinde Tastrup.

### Sachfragen

Werden sozialversicherungspflichtige Beschäftigungsverhältnisse geschaffen? Ja.

Wie hoch ist die Pacht? 1.300 € inkl. Wohnung in den ersten zwei Jahren, danach umsatzabhängige Erhöhung bis maximal 2.000 €.

### Diskussion

Nach kurzer Diskussion wird von einer Auflage bezüglich der Öffnungszeiten abgesehen, da diese Auflage nicht kontrollierbar wäre. Zudem hat die Gemeinde ein eigenes Interesse, das die Öffnungszeiten gegenüber den Öffnungszeiten in den vergangenen Jahren besonders abends ausgedehnt werden.

### Begründung der Projektauswahl:

Das Projekt dient der Umsetzung des Kernthemas „Nahversorgung vor Ort halten und ausbauen“ mit der Maßnahme „Grundversorgung“. Von den drei möglichen Indikatoren wird ein Indikator (Kooperationspartner) bedient, die Zielerreichung beträgt daher 33%, entsprechend 2 Punkte. Es werden 2 Arbeitsplätze für Teilzeitbeschäftigte und 2 geringfügige Beschäftigungsverhältnisse geschaffen, 4

Punkte. Durch die Neuschaffung einer Behindertentoilette erfolgt eine geringe Förderung von Gleichstellung, Inklusion und Nichtdiskriminierung (1 Punkt). Die Ausstrahlung wird als teilregional eingestuft, daher 1 Punkt. Entsprechend des Gutachtens „Maßnahmen zur Einschätzung der Energieeinsparung/CO<sub>2</sub>-Reduzierung und Primärenergieeinsparung im Tastruper Krog beträgt die Einsparung von CO<sub>2</sub> unter 20% und die Reduzierung des Primärenergiebedarfs der fossilen Energie unter 50% (je 1 Punkt). Es werden insgesamt 3 Kooperationen geschaffen (1 Punkt). Das Investitionsvolumen liegt über 50.000 € und wird mit 3 Punkten bewertet.

An der Beschlussfassung beteiligte Mitglieder

*Kommunale Vertreter (GO):* K. Dummann-Kopf, B. Gerling, W. Krumbügel, B. Lang, R. Schmeiduch

*WISO-Partner (NGO):* M. Budach, W. Kiwitt, C. Knorn, A. Kuhrau, H. Mügge, C. Petersen, V. Petersen, A. Schümann

Projektbewertung

Der Projektausschuss beschließt in geheimer Abstimmung die Projektbewertung mit 14 Punkten. Damit ist das Projekt ausgewählt.

| Abstimmungsergebnis |            |              |              |  |
|---------------------|------------|--------------|--------------|--|
| Abgegebene Stimmen  | Ja-Stimmen | Nein-Stimmen | Enthaltungen | Anteil der Wirtschafts- und Sozialpartner an der Abstimmung (absolut und prozentual (mind. 50%)) |
| 13                  | 12         | 0            | 1            | 8; 62%   |

Ranking der Projektauswahl:

1. Zu Fuß durchs Binnenland (19 Punkte)
2. Modernisierung Gaststätte Tastrup (14 Punkte)

## **TOP 9: Bericht über die Sitzung des Auswahlgremiums für das Regionalbudget**

Das Auswahlgremium (Koordinierungskreis) hat am 27. Januar in einer knapp 4-stündigen Sitzung in Harrislee getagt. Insgesamt hatten sich 23 Projekte für die Förderung von Kleinstprojekten aus dem Regionalbudget beworben. Von den 23 Projekten wurden 2 Projekte nicht zur Projektauswahl zugelassen (unvollständige Anträge, beantragtes Projekt entsprach einem der Förderausschlüsse). Von den verbliebenen 21 Projektanträgen wurden 19 zur Förderung ausgewählt. Mit diesen Projekten ist eine Fördersumme von 198.043,75 € gebunden. Zwei Projekte konnten die Mindestpunktzahl nicht erreichen. Einige Projekte wurden unter dem Vorbehalt einer Genehmigung (Baugenehmigung, Denkmalschutz) ausgewählt. Für das Nachreichen der Genehmigung wird eine Frist bis zum 31.5. eingeräumt. Frau Knorn und Frau Schümann berichten von der gut vorbereiteten Sitzung in einer konzentrierten und angenehmen Arbeitsatmosphäre.

### Liste der ausgewählten Projekte:

1. Glücksburg: Wanderwegkonzept Holnis
2. Husby: Dorfpark
3. Wallsbüll: Aufwertung Freizeitanlage
4. Großsolt: Aufwertung Spielplatz am Eulenberg
5. Tastrup: Umgestaltung von 2 Spielplätzen
6. TSV Medelby: Neubau von 2 Schutzhütten
7. HGV Husby: Beleuchtung Kirche
8. Großenwiehe: Aufwertung Spielplatz Neudamm
9. Harrislee: Ertüchtigung Nebengebäude der Alten Schule Niehuus
10. Bürgerverein Schafflund: Podest Wassermühle
11. Grundhof: Beameranlage im Bürgerhaus
12. Maasbüll: Fußläufige Verbindung zwischen 2 Gemeindestraßen
13. Glücksburg: Ausruh- und Verweilmöglichkeiten auf Holnis (Hangsofas)
14. Kirchengemeinde Munkbrarup: Außenstrahler
15. Sörup: Möblierung Bahnhofsvorplatz
16. Munkbrarup: Neuanlage Basketballfeld
17. Ausacker: Barrierefreie Erschließung der Fläche am Gemeindehaus
18. Freienwill: Umgestaltung Ehrenmal
19. Privat: Nachbarschaftstreff Ulstrupfeld

## **TOP 10: Verschiedenes/ Termine**

### Verschiedenes:

Herr Klindt erläutert auf Nachfrage, das GAK-Mittel nur dann gewährt werden, wenn ein Ortskernentwicklungskonzept bzw. Amtsentwicklungskonzept abgeschlossen ist. Eine Doppelförderung aus LEADER („AktivRegion“) und der GAK ist nicht möglich.

### Termine:

- Übergabe der Zuwendungsverträge aus dem Regionalbudget am 21.2.2020 in der Begegnungsstätte Husby um 16:00 Uhr
- 10 März: Infoveranstaltung für Amtsvorsteher, Bürgervorsteher und Verwaltungsspitzen
- 6. Mai, 19:00 Uhr: Projektausschuss, Ort noch offen

Herr Gerling schließt die Sitzung mit Dank an die Teilnehmer für die konstruktive Mitarbeit um 20.30 Uhr.

Husby, d. 17. Februar 2020

Gez. B. Gerling (1. Vorsitzender)

Gez. E. Müller-Meernach